

## **Autohof: Koschyks Appell an Seehofer**

**PLECH.** Nach dem eindeutigen Votum für den Autohof im Gewerbegebiet bei Ottenhof hat MdB Hartmut Koschyk (CSU) Ministerpräsident Horst Seehofer gebeten, das Vorhaben zu fördern. Koschyk, während der Berliner Koalitionsverhandlungen noch als Finanzstaatssekretär im Amt, zu seiner Initiative in Richtung Seehofer: „Bei aller Notwendigkeit eines Trinkwasserschutzes, den der Markt Plech durch alle erforderlichen Maßnahmen sicherstellen will, ist es nach meiner Auffassung unerlässlich, dass wir die A 9 als Lebensader in Oberfranken nutzen müssen. Hierzu gehört zweifelsohne auch der geplante Autohof im Plecher Gewerbegebiet Ottenhof.“

Hartmut Koschyk über den Appell an seinen Parteifreund: „Gerade nach dem eindeutigen Votum der Bürger habe ich den bayerischen Ministerpräsidenten gebeten, sich persönlich dieses zentralen Zukunftsprojekts der Marktgemeinde Plech anzunehmen, damit an dem vorgesehenen Ort die geplante Tank- und Rastanlage errichtet werden kann.“ Es gehe jetzt darum, dass das Bürgervotum tatsächlich realisiert werden kann.

Am Bürgerentscheid über die geplante Errichtung eines Autohofes im neuen Gewerbegebiet Ottenhof beteiligten sich am Sonntag 72,9 Prozent der Wahlberechtigten aus Plech. 60,1 Prozent der abgegebenen Stimmen waren für die Errichtung des Autohofes nahe der Autobahn A 9. red